



20. August 2005

Einsatzmöglichkeiten des Novafongerätes in der Logopädie

Beispiel: Fazialisparese

Anwendungsgebiete

- Als Unterstützung der passiven Stimulation bei Patienten, denen aus gesundheitlichen Gründen eine aktive Mitarbeit nicht (oder nur sehr eingeschränkt) möglich ist.
- Als Ergänzung zur aktiven orofazialen Übungsbehandlung
- Zur Tiefenentspannung, oder Anregung der orofazialen Muskulatur

Rahmenbedingungen

Vor jeder Behandlung wird das Gerät gereinigt und desinfiziert.

Zunächst ist es wichtig den Patienten kurz in patientengerechter Form über die Wirkungsweise des Gerätes und die geplante Anwendung aufzuklären. Der Patient bestimmt selbst in welcher Stärke die Behandlung durchgeführt wird und kann auch während der Behandlung jederzeit auf die Einstellungsstärke Einfluss nehmen. Da das Gerät stufenlos auf verschiedenen Stärken eingestellt werden kann, findet dabei jeder Patient eine für ihn angenehme Stärke.

Die Behandlung kann sowohl im Liegen, als auch im Sitzen durchgeführt werden. Es ist jedoch darauf zu achten, dass der Patient sich in einer bequemen Haltung befindet und dass im Raum eine entspannte Atmosphäre herrscht. Eventuell kann leise Entspannungsmusik im Hintergrund laufen.

Zeitliche Aspekte

Die Behandlungsdauer mit dem Gerät beträgt ca. 10 Minuten.

Bei Patienten, die auch aktive Übungen durchführen können, ist es sinnvoll die Behandlung an den Anfang der Therapie zu setzen, da die Tiefenaktivierung durch das NOVAFON-Gerät eine optimale Grundlage für die aktiven Übungen bildet.

Ablauf einer logopädischen Behandlung mit dem Novafongerät

Bei Patienten, die in der Lage sind auch aktiv Übungen durchzuführen

1. Stimulation mit dem Novafon (ca. 10 Minuten)
2. orofaziale Übungen (ca. 10 Minuten)
3. Artikulationsübungen auf Silben-, Wort-, Satz- und Textebene (ca. 10 Minuten)

Bei Patienten, die nicht in der Lage sind auch aktiv Übungen durchzuführen

1. Stimulation mit dem Novafon (ca. 10 - 15 Minuten)
2. Stimulation mit Druck, Widerstand, thermalen Reizen etc. (ca. 10 - 15 Minuten)

Praktisches Vorgehen

Das Gerät wird oberhalb der Nasenwurzel am Ansatz der Augenbrauen angesetzt. In sehr langsamen, kreisenden Bewegungen mit leichtem Druck wird von dort aus die gesamte mimische Muskulatur bearbeitet.

Folgende Reihenfolge schlagen wir hierbei vor:

Musculus frontalis → musculus corrugator supercilii → musculus orbicularis oculi → musculus levator labii superioris alaeque → musculus levator labii superioris → musculus depressor labii inferioris und Musculus depressor anguli oris → musculus orbicularis oris → musculus risorius und musculus zygomaticus → musculus mentalis → musculus buccinator

Im Anschluss an die Behandlung mit dem Novafongerät wird eine kurze Pause empfohlen, damit der Patient die Veränderung erspüren kann. Anschließend wird die Therapie wie oben beschrieben fortgeführt.

